



# BATTLEFIELD LOVE LIVE

**Berlins Signal an die Welt**

Premiere einer weltweit projizierten künstlerischen Friedenskundgebung

70 JAHRE KRIEGSENDE

Askanischer Platz | 08.05.2015 | 15.00 Uhr



Battlefield Love Memorial/Nikolaus Eberstaller, Berlin 2015



Berlin, 28.4.2015

### Eine Stadt sendet den Urwunsch der Menschheit an die Welt

Das Projekt **BATTLEFIELD LOVE MEMORIALS**, initiiert von dem österreichischen Künstler Nikolaus Eberstaller (\*1968), ist einerseits eine teilnehmerstarke **Friedensperformance**, die am 08.05.2015 anlässlich des 70. Jahrestages des Kriegsendes am Askanischen Platz veranstaltet wird und andererseits eine lebensgroße, spektakuläre Installation eines Schlachtfeldes im öffentlichen Raum, die 2016 in der europäischen Kulturhauptstadt **Breslau (PL)** in zentraler Lage auf 3.500 m<sup>2</sup> errichtet, aufgelöst und wiederverwertet wird.

### Für die Welt, von der Jugend

**Die Friedenskundgebung wird als Kunst-Performance am 08.05.2015 mit 500 Jugendlichen am Askanischen Platz stattfinden** und in Kooperation mit WHITECONCEPTS, Youth-LeadeR (UNESCO-Projekt zur Bildung für Nachhaltige Entwicklung) sowie vielen Berliner Schülern und anderen zahlreichen Partnern ein positives Signal an die gesamte Menschheit senden. Es ist frei von politischen, kommerziellen und glaubensbedingten Positionen und mit dem Ziel verankert, auf die wahren Schätze, die wahren Werte unserer Gesellschaft hinzuweisen: Frieden, Menschenliebe, Völkerverständigung. Sie dient als Anregung für jeden einzelnen Teilnehmer und Beobachter jugendlichen Tatendrang zu leben und zu unterstützen. Das enorme Potenzial unbeugsamer, jugendlicher Schaffenskraft, ihr Mut, kreativer Optimismus, ihr Freigeist, ihre Furchtlosigkeit, und ihr beflügelnder Einfluss auf die Erwachsenenwelt soll in den Fokus gestellt werden.

### Kunstwerk als gesellschaftliches Statement

Die Kunst außerhalb der musealen Anschauung nimmt ihre Verantwortung wahr und hinterfragt die Ziele der Gesellschaft. Der starren, in Beton gegossenen Installation eines Schlachtfeldes, die 2016 in Breslau aufgestellt wird, geht eine lebendige Skulptur voraus. Alle Teilnehmer der Performance werden unter Anleitung von Choreographen und Mediatoren den Schriftzug LOVE des **BATTLEFIELD LOVE MEMORIALS** selbst formen und die Transformation von der Eskalation zur Deeskalation darstellen. Die initiierte Deeskalation aller aggressiven Konflikte soll den Beweis antreten, dass eine positive Veränderung der Welt möglich ist.

### Nikolaus Eberstallers Idee

Die Idee zu **BATTLEFIELD LOVE MEMORIALS**, die in Berlin im Jahr 2011 entstand, erfuhr von Anfang an eine große Eigendynamik und wird nun ihre Premiere auf historischen Boden Berlins erleben. Sie überführt die Transformation von dramatischer Vergangenheit in lebensbejahende, lösungsorientierte Zukunftsperspektiven. Gedenken und positive Neuorientierung finden zeitgleich statt.

### Kooperation mit jungen Weltveränderern und Künstlern

Mit der Geschichte im Bewusstsein richtet die Installation andererseits den positiven Blick in die Zukunft - durch aktives Handeln: Teenager, die die Welt verändern, tatsächlich etwas bewegen und unglaubliche Erfolge erzielen, treten als vorbildliche Botschafter für Engagement in Erscheinung. Durch die Partnerschaft mit der immer größere Beachtung findenden



Jugendbewegung „Youth LeadeR“ bieten sich Betrachtern, Jugend und Schulen in aller Welt vielfältige Möglichkeiten zur kurz- und langfristigen Partizipation und tatkräftigem Handeln.

### Kulturkreatives Rahmenprogramm

An der Performance beteiligen sich mit 11WieDu (Deutschlands führende „positive change“ Jugendband und UNICEF-Juniorbotschafter) und Fedor (Hip Hop) herausragende jugendliche Musiker, die den Esprit des positiven Weltgestaltens durch Musik und Veranstaltungen in die Welt tragen.

Gelegenheit zu Begegnung, Gespräch und Interviews mit Künstlern und Partnern haben Medienvertreter, Zivilgesellschaft und vor allem engagierte Schüler, Lehrer, Eltern und Bürger am Freitag, 8. Mai am Nachmittag der Performance, auf dem Abend-Konzert & Salon zum Thema „Frieden, Jugend, Weltverändern, Lernkultur“.

Für Interviewtermine wenden Sie sich bitte an:

Alenka Bencak

[bencak@battlefield-love-memorial.berlin](mailto:bencak@battlefield-love-memorial.berlin)

+49 152 36856045

**Das Projekt ist unterstützt vom Kulturstaatssekretär Tim Renner, Kulturprojekte Berlin GmbH, der TU-Berlin, LASERLINE, der Stadt Breslau sowie vielen engagierten Partnern.**

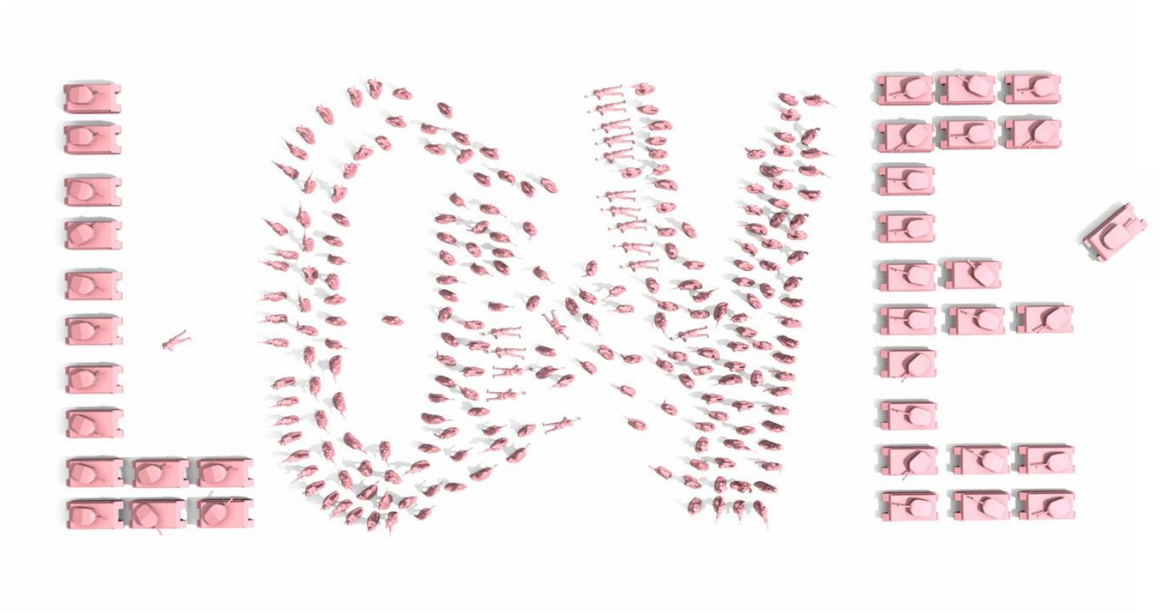
*Zudem ist die Performance Teil des Programms **Mai 45 – Frühling in Berlin**, organisiert von Kulturprojekte Berlin: <http://www.berlin.de/mai45/>*

Mehr über **BATTLEFIELD LOVE MEMORIALS**: [www.battlefield-love-memorial.berlin](http://www.battlefield-love-memorial.berlin)

Mehr Informationen über den Künstler Nikolaus Eberstaller: [www.eberstaller.at](http://www.eberstaller.at)

Mehr Informationen über WHITECONCEPTS: [www.whiteconcepts.de](http://www.whiteconcepts.de)

Mehr Informationen über Youth-LeadeR: [www.youth-leader.org](http://www.youth-leader.org)



Battlefield Love Memorial/Nikolaus Eberstaller, Berlin 2015